

## CampGate – Rollläden für Pössl™ Campster™ Montageanleitung



## Vorbemerkung

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor dem Beginn der Montage vollständig durch. Das macht einige Schritte verständlicher. Auch sind einige Bilder bei der rechten Tür auch für die Montage der linken Tür hilfreich. Bitte unbedingt die Hinweise zur Verarbeitung des Klebebands auf Seite 4 lesen.

Manchmal bleiben vom Sägen Reste an den Rolltüren und Schienen hängen oder wurden nicht vollständig abgetrennt. In den Kassettenspiralen sind u.U. kleine Kunststoffreste an den Gussstellen. Bitte vor dem Einbau prüfen und ggf. entfernen damit es später nicht zu schwergängigem Lauf oder Haken kommt.

Die Schränke sind teilweise sehr lässig zusammen gebaut. Bei größeren Abweichungen in den Abmessungen der Schränke sollten Sie ggf. von einer Montage absehen oder mehr Zeit für die Anpassung von Schrank und Rolltüren einplanen.

Diese Anleitung im PDF-Format und noch weitere Bilder finden Sie auch auf [www.43racing.de](http://www.43racing.de)

## Voraussetzungen

Bitte prüfen Sie vor Bestellung unbedingt die Abmessungen der beiden Schränke. Nach meiner Erfahrungen werden die Schränke mit großen Toleranzen zusammengebaut. Kunden haben mir Abweichungen von bis zu 5 Millimeter mitgeteilt. Die Rolltüren passen deshalb nicht bei jedem Campster.

Die exakten Maße lassen sich am einfachsten erfassen, wenn die Türen abgenommen sind (siehe weiter hinten in dieser Anleitung). Sie können alternativ auch einfach zwei Zollstöcke nutzen. Legen Sie einen links und einen rechts an.

Bei der linken Tür sollte der Abstand zwischen der Kante des linken Eckprofil und der rechten Trennwand 242 bis 244 mm betragen, die Höhe ca. 531 mm. Die rechte Türöffnung sollte 368 bis 370 mm breit sein, die Höhe ca. 704 mm.

Wahrscheinlich hat es im rechten Schrank auf der rechten Seite einen leichten Versatz zwischen oberem und unterem Seitenwandteil und zwischen oberem Seitenwandteil und dem Eckprofil. Ursache hierfür ist das die obere Seitenwand nur von vier Schrauben gehalten wird und ggf. nur mittig anliegt. Steht das obere Seitenwandteil vor dem unteren muss zunächst die Ursache hierfür herausgefunden werden. Steht das Teil etwas zurück, ist das kein Problem. Unterlagen sind dem Montagekit beigelegt.

Ist die Türöffnung schmaler als oben angegeben, dann läuft die Rolltür schwerer oder verklemmt. Dann müssen die Lamellen gekürzt werden. Das geht z.B. mit Schleifpapier, sofern es nur um einen Millimeter geht, oder einer Stichsäge.

Ist die Türöffnung breiter als oben angegeben, dann müssen die Schienen und die Kassettenspiralen unterfüttert werden. Das geht entweder mit einem dickeren Montageklebeband, das im Lieferumgang ist 0,6 mm dick, oder durch Unterlage einer dünnen Kunststoffleiste. Beides gibt es im Baumarkt.

Geringfügige Abweichungen in der Höhe sind unkritisch.



## Montage der Rolltür im kleinen, linken Schrank

### Ausbau Tür



Zuerst muss die Tür ausgebaut werden. Dazu die vordere Schraube des Türscharniers etwas lösen um die Spannung aus der Halterung heraus zu nehmen und das Lösen der hinteren Schraube zu erleichtern. Mit der vorderen Schraube kann die Tür etwas nach links bzw. rechts verschoben werden. Dann die hintere Schraube soweit lösen bis die Tür nach vorne abgenommen werden kann. Die Schraube verbleibt dabei im Halter. Beginnen Sie mit dem unteren Scharnier.

Entfernen Sie dann die beiden Scharnierträger.

Abschließend den Schließwinkel mitsamt der Holzleiste ausbauen. Der Holzblock ist von hinten geschraubt.



## Montage Rolltür

**Bitte beachten:** Alle Teile des Sets werden mit doppelseitigem, hochwertigem 3M™ VHB™-Hochleistungs-Klebeband angebracht. Der geschlossenzellige Acrylat-Klebstoffkern der Klebebänder bildet mit den beiden funktionellen Klebstoffoberflächen eine nahezu untrennbare Einheit. Durch den durchgehend viskoelastischen Klebstoff bildet sich ein dauerhafter spannungsfreier Verbund. Bei der Verarbeitung achten Sie bitte auf eine saubere Oberflächen. Nach dem Aufkleben drücken Sie die Werkstücke mit einer Kraft von ca. 2 kg / cm<sup>2</sup> an. Direkt nach dem Ankleben beträgt die Klebekraft ca. 10% der Endklebekraft und das Werkstück kann ggf. nochmals entfernt und neu ausgerichtet werden. Nach 20 Minuten werden schon 50% der Endklebekraft erreicht, nach einem Tag 80%. Die Endklebekraft wird bei 20 °C Umgebungstemperatur nach ca. 72 h erreicht. Tipp: Das rote Abdeckband lässt sich mit einem spitzen Messer oder einer Pinzette leichter entfernen.

Kleben Sie die dickere der beiden Trägerplatten links oben an. Richten Sie sie mit der längeren Seite an der Decke und der kürzeren Seite am Eckprofil an der linken Seite aus. Achtung: Nicht auf das Profil kleben.

Kleben Sie jetzt die dünnere Trägerplatte an der rechten Seite an. Der Ausschnitt kommt nach rechts oben, dort sitzt bei den meisten, aber nicht bei allen Campster, ein kleiner Plattenträger.



Jetzt die linke Schiene provisorisch mit Klebeband (nicht im Lieferumfang enthalten) von hinten an das Eckprofil ankleben, dabei die Nase der Schiene am Eckprofil ausrichten und die Schiene unten aufsetzen. Jetzt kann die linke Kassettenspirale ausgerichtet und angeklebt werden. Linke Schiene wieder entfernen.



Das rechte obige Bild zeigt bereits den späteren Zustand mit Rolltür.



Anschließend die rechte Schiene provisorisch mit Klebeband anbringen. Der Abstand zur Vorderkante der Seitenwand sollte 4 mm betragen damit die Tür auf beiden Seiten gleich tief im

Schrank sitzt. Die kleinen Distanzstücke helfen beim Ausrichten, siehe Bild bei der rechten Tür auf Seite 14. Die rechte Kassettenspirale anbringen und die Schiene wieder entfernen.

Die Rolltür auspacken und mit der Griffleiste nach unten vollständig in die beiden Spiralen schieben.



Jetzt die beiden Schienen ankleben. Auf der rechten Seite mit Hilfe der Distanzstücke auf 4 mm Abstand von der Vorderkante achten. Damit die Rolltür gut läuft, darf der Übergang zu den Spiralen nicht versetzt sein.

Damit die Rolltür unten auf der Holzleiste aufsitzt und nicht in den Schrank fallen kann das Winkelprofil von hinten an die unterste Lamelle ankleben. Vorher die Rolltür mittig in den Schienen ausrichten.

Abschließend noch die Holzblende oben ankleben.



Laufen die Rolltüren schwer und lassen sich nur mühsam vollständig öffnen, dann hilft i.d.R. etwas Silikonspray. Einfach oben in beide Schienen etwas Silikonöl einsprühen und die Rolltüren mehrfach schließen und öffnen. Den Vorgang wiederholen damit das Silikon bis in die Kassettenspiralen gelangt. Idealerweise schon bei der Montage die Kassettenspiralen einsprühen.

## Montage der Rolltür im großen, rechten Schrank

### Ausbau Tür

Zuerst muss die Tür ausgebaut werden. Dazu die vordere Schraube des Türscharniers etwas lösen um die Spannung aus der Halterung heraus zu nehmen und das Lösen der hinteren Schraube zu erleichtern. Mit der vorderen Schraube kann die Tür etwas nach links bzw. rechts verschoben werden. Dann die hintere Schraube soweit Lösen bis die Tür nach vorne abgenommen werden kann. Die Schraube verbleibt dabei im Halter. Beginnen Sie mit dem unteren Scharnier.

Entfernen Sie dann die beiden Scharnierträger.

Abschließend den Schließwinkel abschrauben.



### Vorbereitung Trennwand

Die rechte Trennwand zur Elektroinstallation ist i.d.R. nicht sehr präzise eingebaut. Sowohl zum vorderen Eckprofil als auch zum unteren Schrankteil gibt es oft einen Absatz. Damit später die Rolltüren leichter laufen muss die Trennwand zunächst ausgerichtet werden um überall einen Abstand von 368 bis 370 mm zu gewährleisten.

Gibt es keinen Versatz zwischen den beiden Teilen der Trennwand, bewegt sich diese nicht wenn am vorderen Rand darauf gedrückt wird und ist ein Abstand von 368-370 mm vorhanden, dann kann dieser Schritt teilweise übersprungen werden.

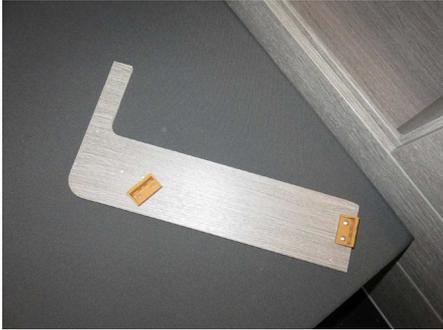
Öffnen Sie das Hubdach und klappen Sie das Bett nach oben. Jetzt kann die obere Abdeckung des Schrankes entfernt werden. Diese ist von oben mit drei Schrauben befestigt. Die Schrauben sind mit kleinen Aufklebern in Furnieroptik abgeklebt, diese müssen als erstes entfernt werden, z.B. mit Hilfe eines Messers. Um die hinter Schraube zu entfernen benötigen Sie einen sehr kurzen Schraubenzieher oder eine kleine Ratsche.



Als nächstes muss der vordere braune Kunststoffwinkel abgeschraubt werden. Er hat zwei Nasen, die in die Abdeckung eingesteckt sind, deshalb müssen alle vier Schrauben gelöst werden. Andernfalls kann die Abdeckplatte nicht vorgezogen werden. Der hintere Kunststoffwinkel ist nur mit der Abdeckung verschraubt und muss nicht entfernt werden. Sollte der hintere Winkel doch mit der vorderen Blende des Schrankes verschraubt sein, dann diese Verschraubung ebenfalls lösen.



Jetzt die Abdeckung links anheben um den Winkel über die Frontblende zu heben und die Abdeckplatte unter dem Dach hervorziehen. Einfacher geht das in einer Drehbewegung.



Prüfen Sie, ob es zwischen Trennwand und dem Holzblock auf der rechten Seitenwand einen Spalt gibt, siehe Bild rechts oben. Das darf später nicht sein.

Jetzt die vier braunen Kunststoffabdeckungen der Trennwand entfernen, sie sind nur leicht eingesteckt. Dann die vier Schrauben lösen und entfernen. Jetzt kann die Trennwand herausgenommen werden. Drücken Sie diese zunächst von oben vorne aus dem Eckprofil. Anschließend unten vorziehen.



Rechts oben muss der Kunststoffeinsatz, ein sogenannter Korpusverbinder, aus der Trennwand entfernt werden um später die Kassettenspirale montieren zu können. Dieser ist nur eingesteckt. Am einfachsten geht das wenn Sie einen kleinen Schraubenzieher in das Schraubloch einsetzen und etwas hebeln. Der Schraubenzieher darf dabei nur im Kunststoffeinsatz stecken und nicht im Holz.

Anschließend muss oben ein Loch in die Trennwand gebohrt werden um diese später oben mit dem Holzblock dahinter zu verschrauben. Der Abstand von oben sollte ca. 1 cm, von rechts 6 cm betragen. Der Durchmesser des Bohrlochs ist 3,5 mm. Bitte vor dem Bohren prüfen, dass etwas Abstand von der Schraube im Holzblock dahinter sichergestellt ist. Möglicherweise ist der Holzblock nicht in allen Fahrzeugen an exakt der gleichen Stelle verschraubt.



Haben Sie keinen Bohrer zu Hand, dann nur die Stelle markieren und etwas einstechen. Nutzen Sie die Schraube aus dem ausgebauten Korpusverbinder, sie ist selbstschneidend und kann auch ohne Vorbohren eingeschraubt werden. Wenn Sie so vorgehen, dann darf vor dem Eindrehen kein Abstand zwischen Trennwand und Holzblock sein weil durch das Gewinde in Trennwand und Holzblock diese nicht zusammen gezogen werden können.

Als Alternative kann vom Korpusverbinder auch nur der Teil ausgeschnitten werden, der auf der Holzplatte aufliegt und der sich unter der Kassettenspirale befinden würde. Dann kann die Rückwand wieder über den Einsatz verschraubt werden. In diesem Fall sicherstellen, dass die Rückwand komplett anliegt. Soll später die Rückwand für Wartungszwecke ausgebaut werden, müsste die Spirale entfernt werden, da ansonsten die Schraube nicht erreichbar ist.

Die fünf Holzleisten dienen als untere und vordere Auflage für die Seitenwand. Die beiden Holzleisten mit Nut links und rechts vom Holzblock unten an die Seitenwand kleben. Die Nut muss dabei nach oben oder unten zeigen. Die drei quadratischen Holzleisten werden auf das Eckprofil geklebt. Das kurze Stück kommt nach unten, die beiden längeren darüber. Nicht ganz nach vorne ankleben, da das Profil in der Ecke leicht abgerundet ist. Beim Ankleben auf die Schrauben achten. Sollten die Schrauben die Montage verhindern, dann die Holzleisten entsprechend kürzen.

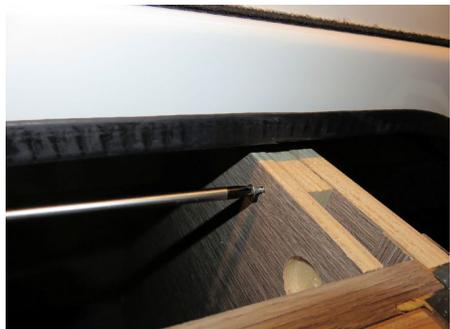




Anschließend die Trennwand wieder einsetzen. Am einfachsten geht das, wenn Sie von oben beginnen. Es sollte jetzt kein oder nur noch ein sehr geringerer Absatz fühlbar sein. Insbesondere dort wo später die Schiene aufgeklebt wird, sollte möglichst kein oder weniger als 0,3 mm Absatz sein. Bei Bedarf etwas Klebeband (nicht im Lieferumfang enthalten) auf die Holzleiste kleben (siehe Bild bei der kleinen Leiste rechts unten).



Wenn alles passt, dann die Trennwand wieder anschrauben. Für das neue Bohrloch die jetzt übrige Schraube des ausgebauten Korpusverbinders nutzen. Die drei Kunststoffabdeckungen aufsetzen. Den Abstand oben kontrollieren, er muss 368-370 mm betragen.





Jetzt die obere Abdeckung wieder montieren. Einfach von vorne einschieben, dabei wegen dem Winkel links anheben. Schraublöcher ggf. mit einem dünnen Draht oder sehr kleinen Inbusschlüssel suchen. Links kann man auch die Abdeckung etwas anheben, dann sieht man Schraubenspitze und Schraubloch. Nachdem die drei Schrauben angezogen sind wieder die drei Klebepunkte anbringen.

Abschließend den braunen Kunststoffwinkel wieder montieren. Die Nasen zeigen dabei nach oben.



Tipp: Wer sich Arbeit ersparen möchte, kann auch auf den Ausbau der oberen Abdeckung verzichten. Ich finde aber, es macht das Entfernen und Ausrichten der Trennwand sowie das Abmessen einfacher, wenn man von oben Zugriff hat.

## Montage Rolltür

Beide Schienen provisorisch mit Klebeband anbringen, sie müssen unten aufsitzen. Um ein einheitliches Erscheinungsbild mit der linken Rolltür zu erzielen, sollte der Abstand zur Vorderkante der Seitenwand 4 mm betragen. Die kleinen Distanzstücke helfen beim Ausrichten. Beide Kassettenspiralen ankleben und die Schienen wieder entfernen.



Die Rolltür auspacken und mit der Griffleiste nach unten vollständig in die beiden Spiralen einschieben. Für einen leichteren Lauf der Rolltüren vorher die Kassettenspiralen am besten mit etwas Silikonspray einsprühen.



Jetzt die beiden Schienen ankleben, dabei auf 4 mm Abstand von der Vorderkante achten. Damit die Rolltür gut läuft, darf der Übergang zu den Spiralen nicht versetzt sein.



Damit die Rolltür unten zuverlässig auf der Holzleiste aufsitzt das Winkelprofil von hinten an die unterste Lamelle ankleben. Vorher die Rolltür mittig in den Schienen ausrichten.



Abschließend noch die Holzblende oben ankleben.



Für einen leichteren Lauf der Rolltüren bei Bedarf auch die Schienen mit etwas Silikonspray einsprühen.

## Notwendiges Montagematerial / Werkzeug

- Kreuzschlitzschraubendreher
- Sehr kurzer Kreuzschlitzschraubendreher oder kleine Ratsche mit Kreuzschlitzbit
- Maßband / Zollstock
- Klebeband für die temporäre Befestigung der Schienen
- Ggf. Klebeband zum Ausgleich eines Absatzes in der Seitenwand
- Spitzes Messer, Pinzette o.ä., macht das Abnehmen des Deckbandes der Klebebänder einfacher
- 3,5 mm Bohrer mit Bohrmaschine (nicht zwingend notwendig)
- Taschenlampe
- Silikonspray (damit die Rolltüren leichter laufen)

## Montagezeit

2 bis 3 Stunden

## Ausbau

Um die Schienen wieder auszubauen am besten einen oder mehrere sehr kleinen Keile oder Schraubenzieher mit Druck einführen und einige Zeit abwarten. Durch die einwirkenden Zugkräfte wird das Klebeband langsam abgelöst. Das dauert seine Zeit, ist aber erfolgversprechender als rohe Gewalt. Bei den Holzplatten und Kassettenspiralen analog vorgehen.

Die Klebewirkung wird durch Methyl-Ethyl-Keton (MEK) um mehr als 90%, durch Benzin um mehr als 60% reduziert.

## Markennamen

Alle genannten Markennamen und Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

## Hersteller & Vertrieb

brands emotion e.K.

Steinstrasse 27a

76133 Karlsruhe

Germany

[info@brandsemotion.de](mailto:info@brandsemotion.de)

[www.brandsemotion.de](http://www.brandsemotion.de)

[www.43racing.de](http://www.43racing.de)

[www.43vanlife.de](http://www.43vanlife.de)